

Die Glocke

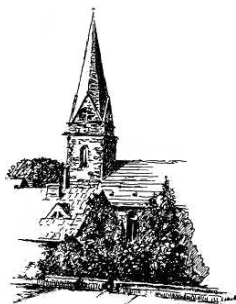
Kanzelschwalbe

Gemeindebrief für die evangelischen Kirchengemeinden Wetter mit Niederwetter und Todenhausen und Amönau mit Oberndorf und Warzenbach

www.kirche-wetter.de



März bis Juni 2025



Wetter



Todenhausen



Amönau



Warzenbach

Vorwort

Danket dem Herrn, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich!

(Psalm 107,1)

In diesem Gemeindebrief haben wir sehr viel zu danken:

Wir danken Pfarrerin Katrin Rathmann-Rouwen für Ihren Dienst in der Kirchengemeinde Wetter und Pfarrer André Flimm für seinen Dienst in Amönau und Warzenbach.

Wir danken allen, die beim Weihnachtsmarkt geholfen haben.

Wir danken den Organisten Karin Schneider und Klaus-Jürgen Höfer für Ihr mittlerweile 40jähriges Spielen an unseren Orgeln.

Wir danken dem Frauenkreis-Team für die langjährige Leitung des Kreises.

Wir danken allen, die das Leben in unseren Gemeinden weiterhin möglich machen. In den nächsten Monaten finden sehr schöne Ereignisse statt, von denen Sie hier lesen können.

Gleichzeitig spürt man diesem Heft ab: Vieles ist im Umbruch: Zwei Pfarrpersonen gehen. Für die Zeit der Vakanz sind wir gut gerüstet: Zwei Vertreter helfen aus. Die Stellen sind ausgeschrieben. Wir sind guter Dinge, dass wir wieder Menschen für unsere Gemeinden finden werden.

Aber die Veränderungen gehen weiter: Die Kirchenvorstände sind noch ein halbes Jahr im Amt. In der nächsten Zeit werden wir intensiv nach Kandidatinnen und Kandidaten für die neue KV-Periode suchen.

Einige von Ihnen, den Leserinnen und Lesern dieses Heftes, werden wir direkt ansprechen und Sie fragen, ob Sie beim KV mitarbeiten wollen. Wenn Sie wissen wollen, wie KV-Arbeit funktioniert, sprechen Sie die Mitglieder unseres KV oder mich als Pfarrer an. Wir helfen gerne und sind für Ihr Interesse oder Ihre Tipps und Vorschläge sehr dankbar.

Es sind aufregende und arbeitsreiche Zeiten. Sie lassen sich am besten durchleben mit einem Lächeln und einem Herz voller Dankbarkeit. Deshalb ist es gut, den Satz vom Anfang noch einmal zu lesen.

*Ihr Matthias Franz, Pfarrer,
Bild Titelseite: pixabay*

40 Jahre Organistendienst

Es war ein Sechser im Lotto. Im Jahr 1985 nahm einer der Wetteraner Pfarrer Kontakt zu Klaus-Jürgen Höfer und Karin Schneider auf. Beide waren gerade nach Wetter gezogen – der eine durch eine berufliche Chance, die andere durch Heirat. Von beiden hatte man gehört, sie könnten Orgel spielen. Und so wurden beide gebeten, ob sie bei uns den Orgeldienst unterstützen könnten. Beide zeigten sich nicht abgeneigt.



Es war der Beginn einer verlässlichen Zusammenarbeit. 40 Jahre später spielen beide weiterhin regelmäßig die Orgel. Sie gestalten eindrucksvolle Feste. Sie spielten auch im Januar in einer kalten Kirche oder zu Ostern um 6:00 Uhr oder zu Weihnachten um 23:00 Uhr

Viele Gäste sind positiv überrascht, auf welch hohem Niveau in der Stiftskirche Musik gemacht wird. Dass unsere Orgel in einem hervorragenden Zustand ist, ist unter anderem Klaus-Jürgen Höfer zu verdanken.



Am Heiligen Abend konnten wir beiden herzlich danken für ihren wichtigen Dienst. Klaus-Jürgen Höfer nahm den Dank im Gottesdienst mit Krippenspiel entgegen, Karin Schneider im Anschluss an die Christvesper um 17:00 Uhr.

Übrigens: Wenn Sie Orgel oder Klavier spielen und uns in der Kirche helfen können, kommen wir gerne bei Ihnen zu Besuch. Wir freuen uns über Verstärkung und helfen auch bei der Aus- oder Fortbildung.

Für den Kirchenvorstand: Matthias Franz, Bilder: privat

Verabschiedung Pfarrer André Flimm

Es gibt Abschiede, die fallen schwer. Und dann gibt es Abschiede, bei denen man sich fragt: "Warum muss so ein Mensch gehen?" Genau diese Frage stellten sich viele, als Pfarrer André Flimm am 26.01.2025 unter großer Anteilnahme seiner Gemeinden Amönau mit Oberndorf und Warzenbach im voll besetzten Bürgerhaus in Amönau verabschiedet wurde.



Der Hauptakteur selbst empfing die versammelte Gemeinde mit einem herzlichen Lächeln und den Worten: "Wie schön, dass ihr gekommen seid, um mit mir gemeinsam diesen musikalischen Gottesdienst zu feiern." Die Besucher konnten sich so noch einmal am Gesang und Gitarrenspiel ihres begabten Pfarrers erfreuen.

Eine anerkennende Ehrung erhielt André durch Liedbeiträge der Singgemeinschaft Amönau/Treisbach und des Posaunenchores Warzenbach. Seine Konfis trugen ein selbst verfasstes Gebet vor und zeigten so ihre Sympathie für ihn.

Dekan Jens Heller sprach anerkennende Worte für seine geleistete Arbeit, seinen Mut neue Wege zu gehen und sein Talent, die richtigen Worte zu finden, aus. Auch Katrin Schreck vom CVJM und Pfarrer Holst von der SELK zeigten deutlich ihre Wertschätzung für die gute Zusammenarbeit.

Im gemeinsamen Schlusswort der Kirchenvorsteher Christa Wiegand und Helmut Kombächer stand der Dank für Andrés aufrichtige und unkomplizierte Art, allen Menschen auf Augenhöhe zu begegnen, im Vordergrund.

Emotional sehr aufgeladen bedankte und verabschiedete sich unser Pfarrer André Flimm.

Die Gemeinde blieb noch zu einem geselligen Miteinander bei Getränken und Leckereien zum Essen. So konnte sich jeder persönlich von André verabschieden.

Text: Christa Wiegand und Helmut Kombächer, Bild: Privat

Danke!

Liebe Menschen in Amönau, Niederwetter, Oberndorf, Warzenbach, Wetter und Todenhausen,

nach anderthalb Jahren endet meine Zeit bei Euch. Vor allem in Amönau, Oberndorf und Warzenbach durfte ich mit viel Vertrauen Dinge ausprobieren. Diese große Freiheit habe ich in jeder Sekunde genossen!

Danke für all die Verbindungen, die entstanden sind.

Danke für die Lebensgeschichten, in die ich eingeladen wurde.

Danke für die vielen Minuten des Lachens und des Weinens.

Danke für die engagierte Arbeit der Warzenbacher Kinderkirche.

Danke für Regenschirm-Geborgenheits-Momente.

Danke für kreative, interessierte und eindrucksvolle Konfis.

Danke für die tolle Begleitung an der Orgel und mit den Posaunen.

Danke für jede Hilfe, die ich erhalten habe.

Danke für jedes Gespräch zwischen Tür und Angel.

Danke für Kirchenvorstände, mit denen nicht nur Sitzungen Spaß machen.

Danke und bis bald!

Euer André Flimm



Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ Mt 11,28



Mit meinem Ordinationsspruch möchte ich mich von Ihnen nach fast sechs Jahren auf der halben Pfarrstelle Wetter II verabschieden.

In der Coronazeit, die einen Großteil meiner Amtszeit hier ausmachte, war so manch eine/r beladen, hatte Beschwerliches zu ertragen. Aber auch in dieser Zeit gab es kleine Momente, Gespräche und Andachten, die erquickend waren, für die ich sehr dankbar bin.

Herzlichen Dank für Ihre Offenheit und Freundlichkeit, die ich bei meinen Besuchen erleben durfte. Besonders gerne werde ich an die vielen Kindern in der Kita „Die Arche“ zurückdenken, mit denen ich die schönsten „Hallo-Gott-Runden“ feierte. Nun werde ich nach Großseelheim ziehen und dort eine volle Pfarrstelle beginnen; ich würde mich freuen, Sie auch dort in einem Gottesdienst mal zu treffen! 😊

Bleiben Sie von Gott behütet!

Ihre Pfarrerin Katrin Rathmann-Rouwen

Danke an Katrin Rathmann-Rouwen

Unsere Pfarrerin arbeitete sechs Jahre in unseren Gemeinden. Sie war für uns eine sensible ZuhörerIn in der Seelsorge, eine einfühlsame PredigerIn auf dem Friedhof, eine energiegeladene Kindergottesdienst-SpezialistIn mit Kindergruppen, eine fröhliche HirtIn in der Kindertagesstätte, ein ideenreiches Mitglied im Kirchenvorstand, eine begeisternde SängerIn in der Kirche, ein freundliches Gesicht in unserem YouTube-Kanal und vieles mehr.

Sie verändert ihren Aufgabenbereich Richtung Großseelheim. Wir freuen uns für die Gemeinde dort – für uns ist ihr Weggang ein Verlust. Herzlich danken wir Ihr für Ihren Dienst in unserer Gemeinde

In einem wundervollen Gottesdienst verabschiedete sie sich von uns. Die Kirche war voll. Lieder aus Musicals wurden von ihr und von André Flimm gesungen. Es war Gänsehaut-Atmosphäre.

Danke, Katrin Rathmann-Rouwen, für sechs schöne und spannende Jahre in Wetter! Gottes Segen!

Für den Kirchenvorstand: Matthias Franz, Bilder: privat und Kirchentag



Hier kann man Katrin Rathmann-Rouwen noch einmal erleben – in einem Gottesdienst in der Stiftskirche zum Kirchentag mit unserer Bischöfin Beate Hofmann. Einfach den QR-Code scannen und den Gottesdienst genießen.

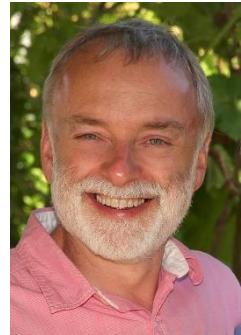


Vakanzvertretung

Liebe Amönauer, Oberndorfer und Warzenbacher,

mein Name ist Ralf Eckert und ich bin ab 1. Februar 2025 der Vakanzvertreter für Ihre Kirchengemeinden und damit der 'Nachfolger' Ihres Pfarrers André Flimm.

Neben meiner 75%-Stelle in der Kirchengemeinde Ohmtal-Lahnberg hat mich der Dekan unseres Kirchenkreises beauftragt, bei Ihnen mit einem Stellenumfang von 25% tätig zu sein.



Ich freue mich darauf mit Ihnen gemeinsam kirchliches Leben in Ihren Orten zu gestalten -- gerade im Blick auf die Herausforderungen, unter denen das Tun einer Kirchengemeinde aktuell steht.

Meine Erreichbarkeit ist:

Pfarrer Ralf Eckert, 01767 36 46 16 0 oder Ralf.Eckert@ekkw.de.



Mein Name ist Friedemann Graß, ich bin Pfarrer der Evangelischen Kirche und werde in den kommenden Wochen und Monaten die Pfarrstelle von Katrin Rathmann-Rouwen vertreten.

Ich freue mich auf diesen Vertretungsdienst, da mir die Kirchengemeinde nicht ganz unbekannt ist:

Nach dem Studium habe ich mein Vikariat unter Dr. Frank Hofmann in Wetter absolviert. Das bedeutet, dass ich die erste Trauung, die erste Taufe und auch die erste Beerdigung dort erlebt habe.

Von den Projekten, die Pfarrerin Rathmann-Rouwen gestaltet hat, finde ich besonders die „Hallo, Gott!“-Runde spannend. Ich freue mich auf die Treffen in der KiTa. Neben Geburtstagsbesuchen und den Amtshandlungen übernehme ich auch gerne alle 1 ½ Monate einen Gottesdienst in den Gemeinden.

Es grüßt Sie und Euch aus dem Wohratal

Pfarrer Friedemann Graß

Danke für Frauenkreis



Eine Ära ging zu Ende: 25 Jahre lang gestalteten Hildrun Drothler und Doris Niemeyer den Frauenkreis am Mittwoch.

Mit Gottvertrauen und viel Engagement luden sie Frauen ins Gemeindehaus ein. Sie brachten Menschen miteinander ins Gespräch. Sie fanden interessante Referentinnen und Referenten. Wenn kreativ gearbeitet wurde, konnte man ästhetische und farbenfrohe Ergebnisse bewundern. Auch für das leibliche Wohl war stets gesorgt.

Fast jedes Jahr war der Frauenkreis auf Reisen, zum Beispiel bei Goethe in Wetzlar oder beim Hessentag, in Fritzlar oder in Frankfurt. Stets bewiesen beide ein gutes Gespür bei der Auswahl lohnender Ziele.

Mit im Team war Birgit Engelhardt, die sich vor allem um das Musikalische kümmerte. Bei jedem Frauenkreis wurde fröhlich und gern gesungen.

Das Leitungsteam sieht sich nun nicht mehr imstande, den Kreis weiterzuführen. Das ist bedauerlich, aber verständlich.

Weiterhin laden wir alle Frauen sehr herzlich in den Frauenkreis Almudis ein. Er findet zweiwöchentlich am Mittwoch ab 15 Uhr statt und wird von Gertraud Lenz und Dorothee Schneider geleitet. Die schöne Einrichtung eines Frauenkreises geht also weiter.

Denen, die jetzt aufhören, danken wir sehr herzlich für ihr langjähriges und segensreiches Engagement. Zwei Blumensträuße waren nur ein kleines Zeichen des Dankes. Angesichts dessen, was diese Frauen ehrenamtlich geleistet haben, kann man nur sagen: „Vergelt's Gott!“

Pfarrer Matthias Franz, Bild: privat

Ein wundervoller Weihnachtsmarkt



Es waren zwei schöne Tage Anfang Dezember: Der Weihnachtsmarkt an der Stiftskirche. Rings um die Kirche gab es Honig, Würstchen, Pizza, Glühwein und Leckereien. Es duftete einzigartig.

Daneben gab's viel Musik: Der Gesangsverein Orpheus, ein



ukrainischer Chor, die Burgwaldschule, unsere Kantorei, die Stadtkapelle, der Posaunenchor, die Kindertanzgruppe, die Kita „die Arche“ und das raue Krippenspiel – die Liste an Bühnenbeiträgen ist lang.

Aufbau und Abbau haben sehr gut geklappt. Wir danken allen, die dabei waren. Ein besonderes Dankeschön gilt Pater Binesh von



der katholischen Gemeinde und Pastor Thomas Huth von der Chrischona-Gemeinde für das Mitmachen, der Stadtverwaltung und dem Ortsbeirat für die Unterstützung.

*Matthias Franz,
Bilder: privat*

Gottesdienste

Datum	Ort	Uhrzeit
02.03.2025 Estomihi	Wetter	9:45 Uhr (Franz)
	Todenhausen	11:00 Uhr (Franz)
09.03.2025 Invokavit	Wetter	9:45 Uhr (Franz) mit AM*
	Todenhausen	11:15 Uhr (Franz)
	Amönau	11:00 Uhr
	Warzenbach	9:30 Uhr
16.03.2025 Reminiscere	Wetter	9:45 Uhr (Franz)
	Todenhausen	11:00 Uhr (Franz)
23.03.2025 Okuli	Wetter	9:45 Uhr (Franz)
	Todenhausen	11:00 Uhr (Franz)
	Amönau	18:15 Uhr
	Warzenbach	19:30 Uhr
30.03.2025 Laetare	Wetter	9:45 Uhr (Graß)
	Todenhausen	11:00 Uhr (Graß)
06.04.2025 Judika	Wetter	14:00 Uhr (Franz) Diakoniegottesdienst
	Todenhausen	11:00 Uhr (Franz)
	Amönau	11:00 Uhr
	Warzenbach	9:30 Uhr
13.04.2025 Palmsonntag	Wetter	9:45 Uhr (Deist)
	Todenhausen	11:00 Uhr (Deist)
17.04.2025 Gründonnerstag	Wetter	19:00 Uhr (Franz) mit Abendmahl
	Warzenbach	18:00 Uhr mit Abendmahl
18.04.2025 Karf Freitag	Wetter	9:45 Uhr (Franz)
	Todenhausen	11:00 Uhr (Franz)
	Amönau	11.00 Uhr mit Abendmahl
20.04.2025 Ostersonntag	Wetter	10:30 Uhr (Franz) mit AM*
	Todenhausen	6:00 Uhr (Franz) mit AM* Osternacht mit anschl. Frühstück
	Warzenbach	6:00 Uhr Osternacht mit anschl. Frühstück

Gottesdienste

Datum	Ort	Uhrzeit
21.04.2025 Ostermontag	Wetter	10:30 Uhr (Franz) Osterspiel
27.04.2025 Quasimodogeniti	Wetter	9:45 Uhr
	Todenhausen	11:00 Uhr
04.05.2025 Misericordias Domini	Wetter	9:45 Uhr (Franz)
	Todenhausen	11:00 Uhr (Franz)
	Amönau	11:00 Uhr
	Warzenbach	9:30 Uhr
11.05.2025 Jubilate	Wetter	9:45 Uhr (Franz) Vorstellungsgottesdienst der Konfis
	Todenhausen	11:00 Uhr (Franz)
18.05.2025 Kantate	Wetter	11:00 Uhr (Graß) mit Kita „Die Arche“ Familiengottesdienst
	Todenhausen	9:30 Uhr (Graß)
	Amönau	18:15 Uhr
	Warzenbach	19:30 Uhr
25.05.2025 Rogate	Wetter	10:30 Uhr (Franz) Goldene Konfirmation mit AM*
	Todenhausen	11:00 Uhr (Kuhnhen)
	Warzenbach	10:00 Uhr Konfirmation
29.05.2025 Christi Himmelfahrt	Christenberg	11.00 Uhr
01.06.2025	Wetter	9:45 Uhr (Franz)
	Todenhausen	11:00 Uhr (Franz)
	Amönau	10:00 Uhr Konfirmation
08.06.2025 Pfingstsonntag	Wetter	9:45 Uhr (Franz) mit AM*
	Todenhausen	11:15 Uhr (Franz) mit AM*
	Warzenbach	9:30 Uhr mit Abendmahl
09.06.2025 Pfingstmontag	Wetter	11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
	Amönau	11:00 Uhr

Gottesdienste

Datum	Ort	Uhrzeit
Sa, 14.06.2025	Wetter	18:00 Uhr (Franz) Abendmahls-GD zur Konfirmation
15.06.2025 Trinitatis	Wetter	10:00 Uhr (Franz) Konfirmation
	Todenhausen	11:00 Uhr (Jerschow)
22.06.2025 1. So. nach Trinitatis	Wetter	9:45 Uhr ((Jerschow)
	Todenhausen	11:00 Uhr ((Jerschow)
	Amönau	18:15 Uhr
	Warzenbach	19:30 Uhr
29.06.2025 2. So. nach Trinitatis	Wetter	11:00 Uhr (Franz) Taufsonntag
	Todenhausen	18.00 Uhr (Franz)
06.07.2025 3. So. nach Trinitatis	Wetter	11:00 Uhr (Pfarrteam) Kooperationsgottesdienst

*mit AM = mit Abendmahl

Taufen

Taufen finden in den regulären Gottesdiensten statt – oder in einzelnen Gottesdiensten. Nach Absprache mit den Tauffamilien ist beides möglich.

Besonders herzlich laden wir ein zum Taufsonntag am 29. Juni 2025 um 11 Uhr in die Kirche oder auch in den Garten an der Stiftskirche. Für diesen Gottesdienst werden wir Familien, die noch nicht getauft haben, gezielt anschreiben. Danach kann sich eine gemeinsame Feier der Taufen anschließen.

Nähere Informationen bei Pfarrer Matthias Franz (Telefon 06423 – 6107, matthias.franz@ekkw.de)



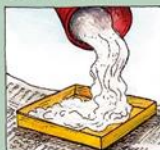


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Dein Handabdruck in Gips

Ein gutes Geschenk für Mama oder Papa! Rühre in einem alten Eimer aus einer Packung Modell-Gipspulver und Wasser eine sämige Gipsmasse an. Dann gieße sie schnell in eine leere, flache Blechdose und warte ein paar Minuten. Dann drücke deine Hand hinein und lass den Gips trocknen. Bald kannst du sie rausnehmen.



Rätsel: Was haben Max und Marie gefunden?

Eine geheimnisvolle Zeit

Vor einigen Tagen wurde Jesus gekreuzigt. Obwohl sie Angst haben, treffen sich die Jünger heimlich. Sie sind mutlos. Jesus ist tot – und ihre Hoffnung zerstört. Zwei von ihnen erzählen aber, sie hätten in Emmaus

Jesus gesehen. «Ja, er hat sogar mit uns gegessen!» Auch zwei Frauen erzählen von Jesu



Fliegen zwei Engel durch den Himmel. Fragt der eine: «Wie das Wetter wohl morgen wird?» Sagt der andere: «Ich glaube, es wird wolkig!» – «Dann können wir uns endlich mal wieder hinsetzen.»

Auferstehung: «Ein Engel hat es uns gesagt! Und Jesu Grab war wirklich leer!» Sie reden alle durcheinander. Eines Tages erscheint tatsächlich Jesus in der Tür! Er setzt sich zu ihnen an den Tisch und isst mit ihnen. «Seid zuversichtlich», sagt er, «und immer, wenn ihr das Brot brecht, dann bin ich bei euch.» Jesus führt seine Freunde hinaus auf einen Hügel. Jesus segnet sie – dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke. Aber sie wissen: Gott ist ganz nah. Und sie fassen wieder Mut.

**Lies nach im Neuen Testament:
Lukas 24, 50-53**



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Was haben Max und Marie gefunden? – MÄRKER



Kindergottesdienst

Gemeindehaus in Wetter

Jeweils freitags um 16:00 bis 17:30 h:

14.03. – Sturmstillung

04.04. – Salbung Jesu

09.05. – Garten Eden

13.06. – Jona

Wir feiern einmal im Monat mit Kindern von 2 bis ca. 8 Jahren und mit ihren Erwachsenen im Gemeindehaus, jeweils an einem Freitag: Wir singen und beten, hören Geschichten, basteln dazu.

Matthias Franz



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kindergottesdienst-Todenhausen

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst im Kirchenhäuschen:

Jeweils freitags von 16.30 bis 18.00 Uhr

28.03.2025

11.04.2025

09.05.2025

13.06.2025

Geschichte hören, Singen, Spielen, Basteln und Imbiss.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer KiGo-Team Julia, Sandra u. Stephan, Jan u. Sabine

Warzenbacher Kinderkirche vierzehntägig freitags

von 16.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus Warzenbach

Kontakt: Carina Blöcher

Für Kinder: Ostersingspiel



In der Woche vor Oster: vom 14.04. bis 17.04 gibt es eine Woche Spaß und Proben, um am Ostermontag, 21.04., 10:30 Uhr, einen traumhaft schönen Auftritt hinzulegen und die Auferstehung lebendig werden zu lassen.

Am dem 12. März üben wir mittwochs jede Woche für eine Stunde ab 17:00 Uhr im Gemeindehaus.

Machst du mit? Es wird wirklich schön. Infos und Anmeldung mit QR-Code. Kosten: € 25 für Essen. Infos gibt es bei Pfarrer Matthias Franz (06423 – 6107) oder matthias.franz@ekkw.de oder bei Jugendreferentin Claudia Koch (Kontakt siehe unten).



Ferienspiele in Münchhausen – Sei dabei! 🎉

07.-12.07.2025: Sechs Tage voller Action, Spaß und Abenteuer!

Für alle Kinder zwischen **7 und 12 Jahren** verwandelt sich Münchhausen in ein echtes **Erlebnisparadies!** Täglich von 9:30 bis 16:00 Uhr erwarten dich:



- ☀️ **Spiel, Spaß und gute Laune**
- 🎵 **Cooler Musik & kreative Workshops**
- 👥 **Gemeinschaft und neue Freundschaften**
- 📖 **Fesselnde Geschichten von vor über 2000 Jahren**
- 🚌 **€ 160 für Ausflüge, Essen und den ganzen Spaß**

Sei dabei und erlebe unvergessliche Ferientage voller Abenteuer und Entdeckungen!

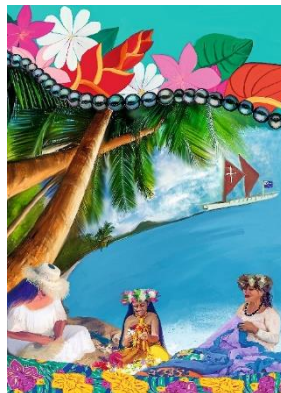
Infos: Jugendreferentin Claudia Koch, 0176 – 458672808, ejkk@ekkw.de

„wunderbar geschaffen!“

Weltgebetstag 2025 - Cookinseln

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.



Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben. Sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit *Kia orana* grüßen die Frauen. Sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln.

Herzliche Einladung zu den Weltgebetstags-Gottesdiensten

am Freitag, 7. März 2025

um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Amönau, im Anschluss gemütliches Beisammensein

um 19.00 Uhr in der Stiftskirche Wetter, im Anschluss gemütliches Beisammensein im Ev. Gemeindehaus

Text: Weltgebetstag d. Frauen-Deutsches Komitee e. V. (Text gekürzt)

Foto: © 2023 World Day of Prayer International Committee, Inc.

Diakoniegottesdienst (6. April)

*Von allen Seiten umgibst du mich
und hältst deine Hand über mir“
(Psalm 139,5)*

Von der Geborgenheit im Alter und
von den wohltuenden Händen.

Wir feiern Gottesdienst mit der
Diakoniestation Wetter gGmbH und
stärken den Pflegekräften den
Rücken.

Das Bild unten zeigt die Zentrale der
Diakoniestation in der Bahnhof-
straße 5a. Falls Sie in Ihrer Familie
Pflege benötigen, kommen Sie gern
auf uns zu: 06423 – 963000, info@diakoniestation-wetter.de.

Termin des Diakonie-Gottesdienstes: Sonntag, 06.04.2025, 14:00 Uhr in der
Stiftskirche. Herzlich willkommen!

*Matthias Franz für den Zweckverband Diakoniestation,
Bild oben: pixabay, Bild unten: Diakoniestation*



„Da Jesus in den Garten ging...“ –

Musikalischer Gottesdienst mit Abendmahl am Gründonnerstag, 17. April, in der Stiftskirche Wetter um 19:00 Uhr



Gründonnerstag ist der Abend des letzten Abendmahls und des klagenden Gebets im Garten Gethsemane.

Deshalb kommen in unserem musikalischen Gottesdienst vier „Kleine geistliche Konzerte“ von Heinrich Schütz zu Gehör, bei denen insbesondere das Altus-Solo „Was hast du verwirket?“ einen äußerst nachdrücklichen Klagegesang darstellt. Die drei anderen Stücke reflektieren die Erlösung, die durch Christus geschehen ist. Die fünfstimmige Motette „Caligaverunt oculi mei“ (dt. Meine Augen sind blind geworden vom Weinen) von Orlando di Lasso greift einen Text aus dem Buch der Klagelieder auf.

Diese Werke der Spätrenaissance und des Frühbarocks werden von einem Vokalensemble rund um den jungen Altus Aaron Paul Schmitt dargeboten. An der Barocklaute ist die bedeutende Lautenistin Sigrun Richter zu hören.

Die Kantorei der Stiftskirche bringt kontrastreich Chorwerke von Johannes Brahms und anderen. Das Passionslied des Chores „Da Jesus in den Garten ging“ gibt dem Gottesdienst ein Motto. Elgars „O Salutaris Hostia“ sowie „O Crux Ave“ von dem Letten Rihards Dubra greifen liturgische Texte der Karwoche auf.

In Heinrich Schütz' kleinem geistlichen Konzert „Siehe, mein Fürsprecher ist im Himmel“ wird das Vokalensemble schließlich mit der Kantorei der Stiftskirche zusammengeführt, die in einen Schlusschor zum Lob Gottes einstimmt. Am Ende überwiegen Hoffnung und Zuversicht auch in diesen Tagen des Leidens und Sterbens Jesu. Die musikalische Gesamtleitung hat Christian Stark.

Bild: wikimedia commons

Kirchenkreismusikfest in Goßfelden

Der Evangelische Kirchenkreis Kirchhain lädt sehr herzlich zum **Kirchenkreismusikfest am 25. Mai 2025 in Goßfelden** ein.

Es beginnt mit einem **Gottesdienst um 14 Uhr** auf der Kirchwiese mit Musik für Chor und Bläser.

Ab 16 Uhr findet der Serenaden-Nachmittag statt. Verschiedene Chöre, Bläserchöre und Musikgruppen des Kirchenkreises präsentieren sich mit einem bunten Programm. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Wer mitmusizieren möchte, kann sich bei Bezirkskantorin Annemarie Götttsche (annemarie.goettsche@ekkw.de) oder dem Bläserbeauftragten Uwe Henkel (uwe_henkel59@web.de) bis zum 30. April 2025 anmelden.

Jahres-Zeiten-Wandel Streichorchester Marburg & Music -Musikschule Marburg e.V. am Freitag, 13. Juni, 19 Uhr

Das Jugendstreichorchester der Musikschule Marburg e.V. spielt die berühmten Vier Jahreszeiten von Antonio Vivaldi und eine Komposition der jungen Leipziger Komponistin Shir-Ran Yinon. Sie hat für das Jugendorchester ein Stück geschaffen, das sich mit den Jahreszeiten aus heutiger Perspektive beschäftigt.

Die jungen Menschen musizieren auf sehr hohem Niveau. Die Solist*innen kommen aus den eigenen Reihen. Die meisten sind Preisträger beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ und spielen in Auswahlorchestern. Die Leitung hat Marie Verweyen.

Das Projekt wird unterstützt vom Amateurmusikfond des Bundesverbandes Chor& Musik. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



Text: Marie Verweyen, Bild: pixabay

Jubilate! 30 Jahre Chor Joy of Life

Samstag, 28. Juni 2025 - 19 Uhr

30 Jahre Chor Joy of Life der Kurhessischen Kantorei Marburg

Leitung: Kantor Jean Kleeb

Eintritt frei, Spenden werden erbeten



Der Chor präsentiert ein Konzertprogramm mit einem musikalischen Rückblick auf drei Jahrzehnte Chorarbeit. Im Mittelpunkt steht das Thema „Joy“.

Freuen Sie sich auf rhythmische Gospels, afrikanische Klänge, groovige Musik aus verschiedenen Messen und zeitgenössische Chormusik.

Der Chor Joy of Life begeistert durch lebendige Interpretation und klangliche Vielfalt. Er wird von einem Jazz-Ensemble begleitet.

Text u. Foto: Jean Kleeb

In der Arche ist was los ...

Mit einem stimmungsvollen Laternenumzug durch Wetter begann im November 2024 unser Laternenfest. Anschließend ließen wir den Abend mit Brezeln, Weckemännern und warmen Getränken ausklingen. Begleitet von Matthias Heuser mit der Posaune war es ein unvergesslicher Abend für Klein und Groß.

Einen kreativen Nachmittag mit Basteln, Singen und schönen Begegnungen erlebten wir während der Adventswerkstatt. Der Förderverein versorgte alle mit warmen Getränken und leckeren Waffeln.

Anlässlich des Weihnachtsmarktes rund um die Stiftskirche erzählte das Schaf "Wolle" die Weihnachtsgeschichte mit einem Anspiel und es wurde Zuckerwatte hergestellt.

Während des Weihnachtsgottesdienstes der Kita erklärten die Maxikinder in einem Anspiel dem Hausmeister - der Ostern feiern wollte - warum wir Weihnachten feiern.

Mit großem Bedauern feierten wir im Januar den Abschied von Pfarrerin Rathmann-Rouwen, die uns über einige Jahre hinweg wöchentlich mit der „Hallo Gott Runde“ und verschiedenen Gottesdiensten begleitet hat. Ihre inspirierende Art und ihr Engagement auf Augenhöhe der Kinder wird uns sehr fehlen!

Meike Schneider



Fotos: Kita Arche



EINFACH *heiraten!*

Sie wollten immer kirchlich
heiraten, aber es hat nie gepasst?

Sie sind in einer Beziehung und
wünschen sich einfach einen Segen?

Dann sind Sie herzlich eingeladen:

Am 24. & 25. Mai 2025
von 11.00 bis 15.00
Auf dem Christenberg

kostenfrei - unkompliziert - persönlich
in der Kirche - unter freiem Himmel

Bei Interesse oder Rückfragen:
konrad.draude@ekkw.de